



Presseinformation

der Bayerischen Landeszahnärztekammer und
der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Bayerns

vom 19. Oktober 2018

Seite 1 von 1

Ein Koffer voller Mundpflege-Wissen

BLZK und KZVB unterstützen Schulung von Pflegekräften

München – Pflegebedürftige tragen ein hohes Risiko für Zahnerkrankungen. Viele von ihnen können nicht mehr selbst für ihre Mundhygiene sorgen. Pflegekräfte müssen dann diese Aufgabe übernehmen. Um deren Schulung zu unterstützen, bietet die Bayerische Landeszahnärztekammer (BLZK) zusammen mit der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Bayerns (KZVB) unter dem Motto „Ein Koffer voller Wissen: Mundpflege in der Pflege“ Unterrichtsmaterialien an. Diese können Zahnärzte nutzen, um Pflegenden die notwendigen fachlichen Kenntnisse im Rahmen von Schulungen zu vermitteln.

Mit diesem neuen Projekt leisten die bayerischen Zahnärzte einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Mundgesundheit – insbesondere der Prävention – von Pflegebedürftigen. Christian Berger, BLZK-Präsident und Vorstandsvorsitzender der KZVB: „Der neue Schulungskoffer ist ein weiterer wichtiger Baustein zur Verbesserung der zahnärztlichen Pflegesituation in den Heimen. Diese praktische Handreichung ist eine wertvolle Hilfe, damit die Zahnärzte vor Ort in den Pflegeeinrichtungen praxisnah und anschaulich unterrichten können. Bereits jetzt merken wir, wie groß das Interesse ist, diesen einzusetzen.“

Prall gefüllt mit praktischen Handreichungen

Herzstück des Schulungskoffers ist ein Mustervortrag von Prof. Dr. Christoph Benz, Referent Patienten der BLZK. Den Vortrag gibt es als PowerPoint-Präsentation und zusätzlich in einer vertonten Version. Daneben enthält der Koffer ein Demogebiss und eine Auswahl von Mundhygieneartikeln, die speziell auf die Bedürfnisse Pflegebedürftiger abgestimmt sind. Sie können zur Demonstration und für praktische Übungen genutzt werden. Außerdem stehen verschiedene Informationsmaterialien wie das „Handbuch der Mundhygiene“ der Bundeszahnärztekammer (BZÄK) und der Ratgeber „Mundpflege“ des Zentrums für Qualität in der Pflege (ZQP) sowie Broschüren, Infoblätter und Lernkarten der BLZK zur Verfügung. Der Koffer ist für schulende Zahnärzte bei der Bayerische Landeszahnärztekammer (E-Mail: schulungskoffer@blzk.de) erhältlich.

Kontakt:

Isolde M. Th. Kohl, Bayerische Landeszahnärztekammer,
Leiterin Geschäftsbereich Kommunikation,
Telefon: 089 230211-104, Fax: 089 230211-108, E-Mail: presse@blzk.de, Internet: www.blzk.de

Leo Hofmeier, Kassenzahnärztliche Vereinigung Bayerns, Leiter der Pressestelle,
Telefon: 089 72401-184, Fax: 089 72401-276, E-Mail: l.hofmeier@kzvb.de,
Internet: www.kzvb.de, [facebook.com/KZVBayerns](https://www.facebook.com/KZVBayerns)

Die Bayerische Landeszahnärztekammer (BLZK) ist die gesetzliche Berufsvertretung aller etwa 16 000 bayerischen Zahnärzte. Sie setzt sich aktiv für Rechte und Interessen der Zahnärzte sowie für Förderung, Erhaltung und Wiederherstellung der Mundgesundheit der Bevölkerung ein. Dabei steht sie für Qualität in der Zahnmedizin als Ergebnis wissenschaftlich begründeter Präventions- und Behandlungskonzepte, die sich an der Individualität des einzelnen Patienten orientieren. Der Patientenschutz ist ein vorrangiges Anliegen der Bayerischen Landeszahnärztekammer.

Die KZVB ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Mitglieder sind die rund 9 500 bayerischen Vertragszahnärzte, also die Zahnärzte, die berechtigt sind, Leistungen über die gesetzliche Krankenversicherung abzurechnen. Die KZVB stellt die flächendeckende zahnmedizinische Versorgung für die mehr als zehn Millionen gesetzlich Krankenversicherten in Bayern sicher, organisiert den zahnärztlichen Notdienst und rechnet die zahnärztlichen Leistungen mit den gesetzlichen Krankenkassen ab.